

Projektmanagement in Wissenschaftseinrichtungen – klassisch, agil und hybrid (Online)

In diesem interaktiven Workshopformat erwerben die TeilnehmerInnen ein bewährtes Grundlagen-Know-How für die erfolgreiche Projektarbeit in wissenschaftlichen Einrichtungen. Sie erfahren, warum eine fundierte Auftragsklärung zu Beginn eines Projekts so entscheidend ist, wie sich die speziellen Rahmenbedingungen von Wissenschaftseinrichtungen auf die Durchführung eines Projekts auswirken und wie man dieses über seine verschiedenen Phasen hinweg zum Erfolg führt. Mit Hilfe eines speziellen Navigationswerkzeugs lässt sich entscheiden, an welchen Stellen eher klassische und wo eher agile oder hybride Projektmanagementinstrumente zum Einsatz kommen sollten. Aus allen Bereichen werden wissenschaftsadaquate und praxiserprobte Tools vermittelt, die unmittelbar in den eigenen Projekten anwendbar sind.



Ihr Hintergrund:

- ▶ Alle, die mit Projektmanagement in Wissenschaftseinrichtungen befasst sind und einen effizienten Weg suchen, ihr methodisches Know-how unter Berücksichtigung der besonderen Bedingungen von Projektarbeit in Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen zu erweitern.



Termine & Ort:

- ▶ Online, Zoom-Meeting
03.11.2023 (Eintägige Grundlagenvermittlung):
9:00-17:00 Uhr
17.11.2023 (Halbtägige Praxiswerkstatt):
9:00-13:00 Uhr
27.11.2023 (Halbtägige Praxiswerkstatt):
9:00-13:00 Uhr



Preis:

- ▶ Veranstaltungsgebühr
590 € / 472 € für ZWM-Mitglieder



Inhalte des Workshops:

- ▶ Projekt, Prozess, Aufgabe – Definitionen und Unterscheidung | Besonderheiten der Projektarbeit in wissenschaftlichen Einrichtungen | Phasen des Projektmanagements | Klassisches, agiles oder hybrides Projektmanagement – Kriterien für die Auswahl des geeigneten Ansatzes | Projektmanagementmethoden aus der klassischen und der agilen Welt (Scrum, Kanban, Design Thinking) | Führung und Teamarbeit im Projekt



Dozierende:

- ▶ Ulrike Margit Wahl, Die Hochschulerfrischerin, Böhl-Iggelheim

